

Erstkontaktfragebogen für Zeichner von geschlossenen Fonds (Schiffs-, Immobilien-, Medien- und sonstigen Fonds)

.....
Name, Vorname

.....
Firma

.....
Geburtsdatum

.....
Telefon

.....
Mobil-Nr.

.....
Fax-Nr.

.....
E-Mail

.....
Anschrift

.....
PLZ, Ort

.....
Rechtsschutzversicherung

.....
Rechtsschutzversicherungsnummer

.....
Versicherungsnehmer

Bitte schildern Sie uns, wie Sie beraten wurden. Wir empfehlen, uns die Beratungssituation möglichst ausführlich zu schildern und dabei auch unwichtig erscheinende Details nicht wegzulassen. In einem Gerichtsprozess würden dabei insbesondere die im Folgenden genannten Aspekte eine Rolle spielen, auf die Sie in Ihrer Schilderung der Beratungssituation eingehen sollten. Bitte beantworten Sie sicherheitshalber die folgenden Fragen in Ergänzung Ihrer Schilderung zusätzlich auch einzeln.

Vielen Dank.

Welchen Fonds haben Sie gezeichnet? _____
(sollten Sie mehrere Fonds gezeichnet haben, bitte für jeden Fonds einzeln ausfüllen!)

I. Allgemein

Welche Erfahrungen in Kapitalanlagen haben Sie? Haben Sie insbesondere Vorerfahrungen mit geschlossenen Fonds?

.....
.....

Haben Sie einen Fragebogen ausgefüllt, auf dem Sie Ihrem Berater Ihre Kenntnisse und Erfahrungen sowie Anlageziele und –strategie mitgeteilt haben (Beratungsfragebogen)?

Wenn ja: Was wurde dort angegeben?

.....
.....

Was war der Hintergrund der Kapitalanlage (stammte das Geld beispielsweise aus einer Lebensversicherung, einer Abfindung, o. ä. und wusste Ihr Gesprächspartner dies)?

.....
.....

Wie würden Sie Ihre Risikobereitschaft beschreiben?

- Die Sicherheit der Anlage steht bei mir im Vordergrund
- Ich bin bereit Risiken einzugehen
- Ich bin bereit das eingesetzte Kapital zu riskieren

Bemerkungen: (z.B. besonders prägnante Aussagen zur Sicherheit der Anlage)

.....
.....

II. Beratung

Wer hat Sie in Bezug auf den Fonds beraten? (Name des Beraters und Anschrift der Bankfiliale oder eines anderen Finanzdienstleisters)

.....
.....

Wer kann die Beratung bezeugen?

.....
.....

Von wem ging die Initiative zur Investition in den Fonds aus?

.....
.....

Wann wurden Sie beraten (Datum)? Gab es mehrere Beratungsgespräche?

.....
.....

Wo erfolgte die Beratung (z. B. in der Filiale oder bei Ihnen in der Privatwohnung)?

.....
.....

Was war das Ziel der Investition in den Fonds? Haben Sie dieses Ziel dem Berater mitgeteilt? Welche Informationen hatte der Berater bzgl. Ihrer allgemeinen Anlageziele?

.....
.....

In welchem Verhältnis stand das eingesetzte Kapital zum Gesamtvermögen?

.....
.....

Wurde Ihnen dargestellt, dass es sich bei einem geschlossenen Fonds um eine riskante Anlageform handelt?

.....
.....

Hat Ihnen der Berater erläutert, dass das von Ihnen eingesetzte Kapital verloren gehen kann und Sie einen Totalverlust der eingesetzten Summe erleiden können?

.....
.....

Hat der Berater Ihnen erklärt, dass es keinen geregelten Markt für die Beteiligung gibt und Sie deshalb den Fondsanteil nicht ohne weiteres veräußern können?

.....
.....

Hat der Berater Ihnen erklärt, dass Sie über das Kapital nicht frei verfügen können?

.....
.....

Hat der Berater Ihnen erläutert, dass Sie als Kommanditist mit der gezeichneten Einlage haften?

.....
.....

Wurde Ihnen erklärt, dass es sich bei den Ausschüttungen um sog. gewinnunabhängige Auszahlungen handeln kann, die Sie in der Krise zurückzahlen müssen?

.....
.....

Hat man Ihnen gegenüber behauptet, der Rückfluss des investierten Kapitals sei sicher?

.....
.....

Wurde über Provisionen der Bank / des Beraters gesprochen?

.....
.....

Wurde Zeitdruck erzeugt (z. B. durch Aussagen wie „Fonds ist sehr begehrt“ o. „Fonds schließt bald“, „steuerliche Vorteile nur noch kurzfristig möglich“)?

.....
.....

Wurde dargestellt, wie die Anlegergelder verwendet werden sollen, bzw. dass ein erheblicher Teil nicht in die eigentliche Zielinvestition fließt?

.....
.....

Wurde die Anlage als geprüfte Anlage dargestellt? Wenn ja: Wer soll geprüft haben?

.....
.....

Wurden Steuervorteile als sicher dargestellt?

Wurde ggf. auf eine Vorabbeurteilung eines Finanzamts hingewiesen?

.....
.....

Wurde auf andere Fonds hingewiesen? Wenn ja: In welchem Zusammenhang (z. B. wirtschaftlicher Erfolg, steuerliche Anerkennung, etc.)?

.....
.....

Auf welche Risiken wurde hingewiesen? Gab es eine Schilderung dessen, was schlimmstenfalls mit Ihrer Einlage passieren könnte (worst-case-Schilderung)? Was beinhaltete diese Schilderung?

.....
.....

Was wurde zur Rendite gesagt?

.....
.....

Wenn eine sicherungsgebende Bank oder Einrichtung beteiligt ist: Wurde geschildert, dass ein Teil des Zeichnungskapitals bzw. des eingesetzten Kapitals nicht gesichert ist?

.....
.....

III. Unterlagen

Welche Unterlagen haben Sie erhalten? (Vorabinformationen, (Kurz-)Prospekte, Pressemitteilungen, etc.)

.....

.....

Wann haben Sie diese Unterlagen erhalten (vor, während oder nach der Zeichnung)?
Bitte genau auflühren!

.....

.....

Wurde der Emissionsprospekt übergeben?

Wenn ja: Wieviel Zeit lag zwischen Prospektübergabe und Zeichnung?

.....

.....

Wurde der Emissionsprospekt besprochen? Wenn ja, welche Passagen?

.....

.....

Haben Sie den Prospekt darüber hinaus gelesen?

Waren Ihnen bestimmte Passagen besonders wichtig?

.....

.....

IV. Daten zur Zeichnung

Wie hoch ist Ihre Zeichnungssumme?

.....

.....

Unter welchem Datum wurde der Fonds gezeichnet?

(Bei mehreren Zeichnungen desselben Fonds bitte einzeln auflühren;

Bsp.: Fonds 1 am 05.06.2003, 25.000,00 €; Erhöhung Fonds 1 am 10.10.2003, 15.000,00 €

.....

.....

Haben Sie den Kaufpreis Ihres Fondsanteils fremdfinanziert?

(Hier ist nur eine Fremdfinanzierung gemeint, die über eine möglicherweise obligatorische Anteilsfinanzierung bei einer Bank hinausgeht.)

.....
.....

Haben Sie eine (Teil-)Erstattung des Agios erhalten? Wenn ja, in welcher Höhe und welche Vereinbarung war Gegenstand der Erstattung?

.....
.....

Wann haben Sie die Zeichnungssumme gezahlt (Abbuchungsdatum auf Ihrem Konto)?

.....
.....

Bei einer Beteiligung als Kommanditist:

Wie lautet Ihre Kommanditistennummer? (Bei einer Beteiligung über einen Treuhandkommanditisten ist die Kommanditistennummer i.d.R. dem Schreiben des Treuhandkommanditisten zu entnehmen, mit dem der Beitritt zum Fonds bestätigt wird.)

.....

Haben Sie eine Steuer-Erstattung erhalten? Wenn ja, wann und wie hoch?

.....

Haben Sie bereits Auszahlungen aus dem Fonds erhalten? Wenn ja, wann und wie hoch?

.....
.....
.....

V. Nachschüsse

Hat die Geschäftsführung Sie zur Zahlung von Nachschüssen aufgefordert und haben Sie solche gezahlt?

Wenn ja: Bitte das Schreiben + Prospekt + Zahlungsnachweis beifügen.

Mit welcher Einlage sind Sie im Handelsregister eingetragen?

.....

VI. Weitere Beteiligungen

Welche weiteren geschlossenen Fonds haben Sie (über welche Bank) vor oder nach dieser Beteiligung gezeichnet?

Nach einem aktuellen BGH Urteil kann dies Auswirkungen im Hinblick auf die Anwendung der sog. „kick-back“-Rechtssprechung haben.

Bitte verwenden Sie ggf. ein zusätzliches Blatt.

Ich bin an den folgenden Kapitalanlagen beteiligt und wünsche weitere

Informationen:

Kapitalanlage(n)

vermittelt durch:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Bitte übersenden Sie uns folgende Unterlagen:

1. Zeichnungsschein
2. diesen Beratungsfragebogen und das erwähnte Gedächtnisprotokoll
3. Schreiben des Treuhandkommanditisten, mit dem der Beitritt zum Fonds bestätigt wird
4. sämtliche überreichten Unterlagen, Prospekte, schriftlichen Empfehlungsschreiben, etc.

Nur bei obligatorischer Fremdfinanzierung:

5. Darlehensantrag (meistens Anlage zum Zeichnungsschein)

KWAG Rechtsanwälte · Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht

Ahrens & Gieschen · Rechtsanwälte in Partnerschaft

Lofthaus 4 · Am Winterhafen 3a · 28217 Bremen | Tel.: 0421/520 948-0 · 0421/520 948-9 | bremen@kwag-recht.de · www.kwag-recht.de